

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Pettizeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Pettizeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 22.

Leipzig, Donnerstag den 28. Januar 1909.

76. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband

Von Herrn Hermann Schönlein, am 11. September 1908 zu Stuttgart verschieden, ist unserer Unterstützungskasse zur Errichtung einer Stiftung für bedürftige Witwen letztwillig die Summe von nominell 350 000 M. in Wertpapieren ausgelegt worden, die uns jetzt nach Abzug der Erbschaftsteuer in 3 1/2 prozentigen Pfandbriefen und Deutscher Reichsanleihe im Nennwerte von

Dreihundertfünfunddreißig Tausend Mark

übermittelt worden sind.

Die Stiftung, deren Reinertrag laut Verfügung unter die bedürftigen Witwen unseres Verbandes als Zuschuß zu ihren Bezügen aus der Witwen- und Unterstützungskasse desselben zu verteilen ist, wird als

Hermann Schönlein-Stiftung

besonders geführt. Die näheren Bestimmungen des Stifter werden Aufnahme in die Verbandsatzung finden und hier von auch den Witwengeld-Empfängerinnen rechtzeitig Kenntnis gegeben werden.

Dem hochherzigen Manne aber, der in so warmer Menschenliebe der Witwen unserer Mitglieder gedacht und seine langjährige, tatkräftige Unterstützung unserer Bestrebungen durch dieses reiche Vermächtnis in edelster Weise gekrönt hat, rufen wir, zugleich namens Aller, die des Segens seiner Fürsorge teilhaftig werden, unseren wärmsten, innigsten Dank in die Ewigkeit nach!

Leipzig, 26. Januar 1909.

Der Vorstand

Otto Berthold. Rich. Hinzsche. Karl Schmidt.
Rich. Hoffmann, Geschäftsführer.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur vorfützt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

Ferd. Beher's Buchh. (Thomas & Oppermann) in Königsberg i. Pr.

Tschackert, Paul: Herzog Albrecht v. Preussen als angeblich bedeutender geistlicher Liederdichter der Reformationszeit. [Aus: »Altpreuss. Monatsschr.«] (S. 58-82.) gr. 8°. ('09.) — 60

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

J. Vielesfelds Verlag in Freiburg i/B.

Aron's, Prof. Dr. H., Taschengrammatiken. Spanische Taschengrammatik des Nötigsten. (84 S.) 16°. '09. Geb. in Leinw. 1. 25

Ph. Brönnner'sche Buchh. (P. Zeit) in Eichstätt.

Sammelblatt des historischen Vereins Eichstätt. XXII. Jahrg. 1907. (106 S. m. 6 Taf.) gr. 8°. '08. 2. 40

J. G. Calve'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh. (Josef Koch) in Prag.

Für's Kind. Festschrift f. die Jugend. Anlässlich des 60jähr. Regierungsjubiläums Kaiser Franz Josef I. hrsg. vom Klub deutscher Schriftstellerinnen in Prag. Red. v. Marie Salzmänn u. Regine Mirsky-Tauber. Nr. 1. (63 S.) gr. 8°. '08. n.n. — 60

Concordia Deutsche Verlags-Anstalt, Hermann Ehbod, in Berlin.

Flugblätter, demokratische. gr. 8°.

Nr. 1. Breitscheid, Dr. Rud.: Persönliches Regiment u. konstitutionelle Garantien. (15 S.) ('09.) — 10

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Soergel, Dr. Hs. Th.: Jahrbuch der Rechtsprechung zum Verwaltungsrecht, enth. die gesamte Rechtsprechung zum reichs- u. landesrechtlichen Verfassungs-, Verwaltungs- u. Versicherungsrecht. 1. Jahrg.: Rechtsprechung der J. 1907 u. 1908. (XXI, 773 S.) 8°. '09. Geb. in Leinw. 9. —

Deutscher Roland, Verlag in Wiesbaden.

Möglich, Afr.: Mirjams Sohn. Roman. 1.-3. Aufl. (326 S. m. Bildnis.) 8°. ('09.) 4. —; geb. 5. —

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

Müller, Dipl.-Ing. Dr. Ing. Rich.: Neue Versuche an Eisenbeton-Balken üb. die Lage u. das Wandern der Nulllinie u. die Verbiegung der Querschnitte. Versuche üb. reine Haftfestigkeit. (Diss.) Hrsg. v. Rud. Wolle, Zementbaugeschäft, Leipzig. (VIII, 87 S. m. Abbildgn., 15 Taf. u. 21 graph. Taf.) Lex.-8°. ('08.) Geb. in Leinw. 7. 50

Fäsi & Beer in Zürich.

Walder, Gymn.-Prof. Dr. G.: Lateinische Schulgrammatik. (VI, 220 S.) gr. 8°. '09. Geb. 3. 20

Fehr'sche Buchh. (vorm. Huber & Co.) in St. Gallen.

Jahrbücher, appenzellische. XXXVI. Hrsg. v. der appenz. gemeinnütz. Gesellschaft u. red. v. Dr. A. Marti. (207 S. m. 4 Taf.) 8°. '08. 2. 80

Schlatter, S.: Unsere Heimstätten, wie sie waren u. wurden. Eine baugeschichtl. Skizze. Hrsg. vom histor. Verein des Kantons St. Gallen. Mit 4 Taf. in Farbendr. u. 29 Illstr. im Text nach Orig.-Zeichngn. v. S. Schlatter. (86 S.) 32,5×24 cm. '09. 2. 50

B. Finkelsstein & Bruder in Wien.

Blouses, les, de la saison. La couturière parisienne. (14 S. Abbildgn. m. 2 S. franzö., deutschem u. engl. Text auf dem Umschlag.) 42,5×32 cm. ('09.) 1. —